

GRUND-LAGE

Auf Grund gelaufen?

Grundsätzlich?

Knirscht es?

Sand wird aufgewirbelt. Sandnebel behindert die Sicht. Sahara Sand oder Wüste Gobi. Was solls. Grundsätzlich hat alles seinen Grund. Auch das auf Grund laufen. Neulich erst das bedingungslose Grundeinkommen, das lose schwebt über dem Meer in einem Zukunftsluftschiff bei der Wolkenhausner Insel. Und nun das grundlose Erbe, das flügge werden will. Auch das hat seinen Grund, bedingungslos auf Grund zu laufen und mächtig Sand aufzuwirbeln. Doch die grundlose Kreativität muss weitergehen. Sich bewähren können. In grauen Häuptern die graue Hirnmassen umspannen, tobt ein Sandsturm. Was wird sich noch ergeben?

In der Zukunft:

Eine bedingungslose Grundehe wäre ein Schnäppchen, an dem politische Zähne, selbst die Implantierten sich ausbeissen könnten.

Ab 40 wird jedem Unverheirateten bedingungslos ein Pendant zugeteilt, samt Aufgebot ins Zivilstandsamt, dem bei Nichtbefolgen die Zuteilung in eine zerrüttete Ehe blüht. Nicht Rosen. Nicht Nelken. Denn das Welken wird verboten. Die Grundlage jeder Freiheit wird das grundlose Begründen einer jeder Massnahme. Denn Politik ist die Kunst, das möglichst Unmögliche auszudenken, um dann damit auf Grund zu laufen, dabei aber allerlei Buchstaben, Zeilen, Seiten, Bilder aufzuwirbeln, die dann in Netzen abgefüllt aus Clouds grundsätzlich ausgestreut als Grundlage für Kommendes, als Humus für eine glückliche Zukunft dienen können. Grundsätzliche Grundlagen für alle Lebenslagen wagen, ohne dabei in einen grundsätzlichen Graben zu fahren oder zu verzagen ...

© François Loeb, veröffentlicht am 07.07.2022